

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
------------------	---

TEIL I: Theoretische und methodische Konzepte

1. Die therapeutische Beziehung als gemeinsamer Wirkfaktor in der Psychotherapie	7
1.1 Annahmen über gemeinsame Wirkfaktoren	7
1.2 Die therapeutische Beziehung in der Gesprächspsychotherapie	9
1.3 Die therapeutische Beziehung in der Psychoanalyse	11
1.4 Die therapeutische Beziehung in der Verhaltenstherapie	14
1.4.1 Historische Betrachtung	14
1.4.2 Theoretische Ansätze	15
1.4.3 Empirische Untersuchungen	18
1.5 Vergleichende Untersuchungen zwischen verschiedenen Schulrichtungen	20
1.5.1 Prominente Vertreter verschiedener Therapierichtungen	20
1.5.2 Weitere vergleichende Untersuchungen	21
1.6 Folgerungen aus dem Schulvergleich	23
2. Theoretische Ansätze zu einem Prozeßmodell der Verhaltenstherapie	26
2.1 Beiträge aus der Sozialpsychologie: Therapie als Prozeß sozialer Beeinflussung	28
2.1.1 Grundthesen zum Prozeß der sozialen Beeinflussung	28
2.1.2 Entstehung von "Widerstand"	33
2.2 Das Phasenmodell von Kanfer et al.	35
2.3 Bewertung des Prozeßmodells	40
3. Forschungsstrategien zur empirischen Analyse der therapeutischen Beziehung	42
3.1 Rahmenkonzept für die empirische Analyse	44
3.2 Die systematische Verhaltensbeobachtung der therapeutischen Interaktion	45
3.2.1 Methodische Aspekte der Verhaltensbeobachtung	46
3.2.2 Überblick über Kategoriensysteme	51
3.2.3 Sequentielle Analyse von Beobachtungsdaten	64
3.3 Meßmethoden zum subjektiven Erleben	69
3.3.1 Das Erleben von Verhaltensweisen und Episoden: "Interpersonal Process Recall"	70
3.3.2 Das Erleben einer Sitzung	72
3.3.3 Das Erleben der Person	76
3.4 Überlegungen zum Versuchsaufbau von Prozeß-Erfolgs-Studien	79
4. Empirische Ergebnisse zur Interaktion von Therapeut und Klient	83
4.1 Persönlichkeitsmerkmale und Therapieerfolg	83
4.1.1 Persönlichkeitsmerkmale des Klienten	83
4.1.2 Persönlichkeitsmerkmale des Therapeuten	84

4.1.3 "Matching" von Therapeut und Klient	85
4.2 Stabile Verhaltensmerkmale und Therapieerfolg	86
4.2.1 Verhaltensmerkmale des Klienten	86
4.2.2 Verhaltensmerkmale des Therapeuten	89
4.2.3 Zusammenwirken von Verhaltensmerkmalen von Therapeut und Klient	92
4.2.4 Kritik am Konzept der Verhaltensstile	93
4.3 Analyse des Gesprächsverlaufs während des Therapieprozesses	93
4.3.1 Klientenverhalten	95
4.3.2 Therapeutenverhalten	97
4.3.3 Zusammenfassung	106

TEIL II: Therapie-Prozeß-Studie

1. Versuchsaufbau und Fragestellung	109
1.1 Therapeuten	111
1.2 Klienten	111
1.3 Therapieprogramm	112
1.3.1 Ableitung des Therapieansatzes	112
1.3.2 Beschreibung des Therapieprogramms	113
1.3.3 Belege zur Effektivität des Therapieprogramms	115
1.4 Diagnostische Instrumente	116
1.4.1 Instrumente zum subjektiven Erleben des Therapieverlaufs	116
1.4.2 Verhaltensbeobachtung	116
1.4.3 Instrumente zur Erfolgsmessung	116
1.5 Durchführung der Therapie und Datenerhebung	118
1.6 Zusammenfassung	119
2. Ergebnisse zum Therapieerfolg	120
2.1 Prae/Post-Veränderungen	120
2.2 Ergebnisse der Nachkontrollen	120
2.3 Der VEV als übergeordnetes Erfolgskriterium	123
2.4 Die Bildung von Erfolgsgruppen nach dem Kriterium VEV	125
2.5 Einfluß von Klientenmerkmalen auf den Erfolg	125
2.6 Vergleich zwischen den Therapeuten bezüglich des Therapieerfolges	125
2.7 Zusammenfassung	127
3. Analyse des Therapieprozesses	129
3.1 Ergebnisse auf der Verhaltensebene	129
3.1.1 Reliabilität der Beobachtungsdaten des CIP	130
3.1.2 Häufigkeiten der Verhaltenskategorien im Therapieverlauf	130
3.1.3 Stabilität des Verhaltens über den Verlauf	139
3.1.4 Ergebnisse zur Gesprächssteuerung in Therapieteil 1	141
3.1.5 Ergebnisse zur Gesprächssteuerung in Therapieteil 2	145
3.1.6 Zusammenfassung	146
3.2 Ergebnisse auf der subjektiven Ebene	147
3.2.1 Korrelation zwischen der Personenbeurteilung von Therapeut und Klient	147

3.2.2 Korrelation der Stundenbeurteilung von Therapeut und Klient	149
3.2.3 Zusammenhänge zwischen dem Erleben der Person und der Einschätzung der Sitzung	149
3.2.4 Zusammenfassung	150
3.3 Zusammenhänge zwischen Verhalten und Erleben im Therapieverlauf	150
3.3.1 Auswahl von Sitzungen	150
3.3.2 Subjektive Erfahrung und Verhalten in der 2. Sitzung	152
3.3.3 Subjektive Erfahrung und Verhalten in der 5. Sitzung	153
3.3.4 Subjektive Erfahrung und Verhalten in der 11. Sitzung	153
3.3.5 Zusammenfassung	154
4. Zusammenhang zwischen Therapieverlauf und -erfolg	155
4.1 Unterschiede zwischen den Erfolgsgruppen in den subjektiven Verlaufsmaßen	155
4.1.1 Stundenbeurteilung	155
4.1.2 Personenbeurteilung	156
4.2 Unterschiede in den Häufigkeiten der Verhaltenskategorien	159
4.3 Unterschiede in den Übergangswahrscheinlichkeiten 1. Ordnung	160
4.4 Beschreibung längerer Interaktionsmuster anhand von Wahrscheinlichkeitsbäumen	162
4.5 Interaktionsmuster im Therapieverlauf	166
4.5.1 Kooperationssequenzen beginnend mit dem Verhalten des Klienten	167
4.5.2 Kooperationssequenzen beginnend mit dem Verhalten des Therapeuten	170
5. Zusammenfassung und Diskussion der Ergebnisse	173
5.1 Verhalten von Therapeut und Klient im Therapieverlauf	173
5.2 Subjektives Erleben des Therapieverlaufs	175
5.3 Zusammenhang zwischen Verhalten und Erleben	176
5.4 Verlauf und Erfolg	177
5.5 Folgerungen für die Praxis	179
5.6 Empfehlungen für die weitere Forschung	181
Anhang	
Anhang 1: Tabellen	187
Anhang 2: Abbildungen	193
Anhang 3: Meßinstrumente	197
Literatur	205
Namenverzeichnis	227
Sachverzeichnis	233